

Definition

„Produktionsindex“

Kraus / Stand: Juni 2021

Produktionsindex im Bau(haupt)gewerbe

Der Produktionsindex misst die monatliche Leistung des Produzierenden Gewerbes in Deutschland. Er ist auf Grund seiner Periodizität, seiner schnellen Verfügbarkeit und der tiefen Untergliederung nach Wirtschaftszweigen ein zentraler und aktueller Indikator für die konjunkturelle Entwicklung. Die fachliche Gliederung der Indizes erfolgt im Baugewerbe nach Hochbau, Tiefbau und Ausbaugewerbe und im Verarbeitenden Gewerbe nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)". Das Statistische Bundesamt berechnet die Produktionsindizes als Originalwerte, arbeitstäglich bereinigte Werte sowie saisonbereinigte Werte.

Das Ergebnis der vorläufigen Berechnungen des monatlichen Produktionsindex wird etwa 38 Tage nach Ende eines Monats veröffentlicht. Die aktuellen monatlichen Produktionsindizes sind vorläufig und enthalten noch Schätzungen. Zur Qualitätsverbesserung der Aussagekraft der Indizes am aktuellen Rand wird der voraussichtliche Korrekturbedarf in die Berechnung der vorläufigen Ergebnisse integriert. Etwa vier Wochen später erfolgt auf der Grundlage nachträglich eingegangener Statistikmeldungen und etwaiger Korrekturen die Berechnung der berichtigten Produktionsindizes; die berichtigten Daten werden zusammen mit den vorläufigen Produktionsindizes des Folgemonats veröffentlicht.

Der Produktionsindex des Bauhauptgewerbes bezieht nur die Leistung der Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten ein und berücksichtigt nicht die Produktionsleistung der Betriebe unterhalb dieser Abschneidegrenze. Für die Messung wird die im Basisjahr gemessene Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten anhand von Indikatoren zur monatlichen Entwicklung des Produktionsvolumens fortgeschrieben. Als Fortschreibungsindikatoren kommen im Bauhauptgewerbe die geleisteten Arbeitsstunden (produktivitätsbereinigt) zum Einsatz.

Über [ELVIRA](#) stellt der Hauptverband den Produktionsindex für das Baugewerbe, das Bauhauptgewerbe, den Hoch- und den Tiefbau und für das Ausbaugewerbe als Originalwerte, arbeitstäglich bereinigte sowie saisonbereinigte Werte ab 1991 für Deutschland als Monats- und als Jahreswerte zur Verfügung.

Quelle: Statistisches Bundesamt